



## 24.09.2013 - OKV Vereinscup-Final Altstätten: Brillianter KV Hinterthurgau

Am vergangenen Wochenende fand in Altstätten der OKV-Vereinscup-Final statt. Der Equipe des Kavallerievereins Hinterthurgau gelang als einzige in beiden Umgängen ein fehlerfreies Resultat. Damit holten sie sich den Sieg. Die Silber- und Bronzemedailles gingen an die Equipen des KV Bülach und des RV Stammheimertal.



*Valeria Koller, Michael Büsser, Cornel Büsser und Sanja Thaler vom KV Hinterthurgau auf der Ehrenrunde.  
(Fotos: Corinne Hanselmann)*

von Ladina Frick

Auf der Anlage Baffles in Altstätten organisierte der Kavallerieverein Ober- rheintal den OKV-Vereinscup-Final. Die 17 für die Schlussrunde qualifizierten Equipen massen sich in zwei Stufen und zeigten dabei besten Springsport. In der ersten Stufe bestritten die Reiter einen Parcours über 105 Zentimeter. Nach einem kurzen Unterbruch für die Bodenpflege erhöhten die Parcoursbauer die Hindernisse auf 115 Zentimeter. Die acht erfolgreichsten Equipen aus dem ersten Umgang qualifizierten sich für die zweite, etwas verkürzte Runde.

### Brillanter KVHT

Die Equipe des Kavallerievereins Hinterthurgau, zusammengesetzt aus Michael Büsser (Aadorf) mit Holby des Champs, Sanja Thaler (Aadorf) mit Celestina, Valeria Koller (Henau) mit Octavia vom Schösslihof und Cornel Büsser (Aadorf) mit Harlem des Oeuches, brillierte mit einem Gesamtergebnis von null Fehlerpunkten und sicherte sich so die Goldmedaille. Diese hat Cornel Büsser, der als letzter Reiter für den KV Hinterthurgau startete, mit seinem Nullfehlertritt in der zweiten Stufe ins Trockene geritten. Damit erübrigte sich ein Stechen um

den ersten Platz und die Vereinscup-Sieger von 2011 konnten erneut brillieren (Cornel und Michael Büsser ritten bereits damals).

### Kampf um Silber und Bronze

In einem Stechen um den zweiten und dritten Platz lieferten sich der Kavallerieverein Bülach, der Reitverein Stammheimertal und der Kavallerieverein Dielsdorf einen unerbittlichen Kampf. Alle drei Mannschaften hatten den zweiten Umgang mit jeweils vier Fehlerpunkten beendet. Zwar konnten im Stechen sowohl die Equipe aus Bülach (Christine Ulshöfer, Michèle Mathiuet, Monika Eigenmann und Grégory Roulin) als auch die aus Stammheim (Floyd Basler, Jill Schläfli, Sandra Fehr, Sonja Thalmann) Nuller verbuchen, jedoch waren die Bülacher knapp eine Sekunde schneller und holten sich somit die Silbermedaille. Da der Equipe des KV Dielsdorf (Claudia Egli, Nina Zosso, Stéphanie Tobler, Franziska Bader) ein Fehler unterlief, war der dritte Platz den Stammheimern sicher.

### Zufriedene Präsidenten

OKV-Präsident Peter Fankhauser wohnte der äusserst spannenden Prüfung bei: «Ich bin sehr zufrieden mit der Organisation und freue mich über einen gelungenen Final.» Bei der Siegerehrung überreichte er die Medaillen an die siegreichen Reiter. Auch OK-Präsident Claudio Buralli zeigte sich zufrieden mit dem Verlauf des Turniers. Auf die Frage, was speziell sei an der Organisation eines Cupfinals, antwortete er: «Man muss natürlich in viel grösserem Stil denken als bei einem regulären Turnier. Zum Beispiel das Sponsoring: Durch vermehrte Ausgaben ist man auch auf mehr Sponsoren angewiesen. Auch die Festwirtschaft muss auf vermehrten Andrang ausgerichtet werden, da an einem Cup-Final auch mit mehr Zuschauern zu rechnen ist.»

Neben dem OKV-Vereinscup-Final konnten sich die regionalen Reiter auch in den Prüfungen vom Freitag und in denen vom Samstag messen. Am Freitag wurde das Turnier mit Prüfungen über 105 Zentimetern eröffnet. Tags darauf fanden die R/N-Prüfungen über 115 Zentimeter statt, wobei ein Reiter hervorstach: Peter Bleiker aus Altstätten holte sich auf Cristallo von Kappensand einen ersten und zweiten Rang.